

---

## Lineare Algebra 1 – Hausaufgabe 11

Abgabe via Whiteboard als Name\_LA1\_H11.pdf bis 18:00 am Mittwoch, den 17. Januar 2024.

Die Antworten sind stets zu begründen, inklusiv Beispiele.

---

### Aufgabe 1.

2 Punkte

Seien  $U_1, U_2$  und  $U_3$  drei  $\mathbb{K}$ -Untervektorräume eines  $\mathbb{K}$ -Vektorraumes  $V$  mit der Eigenschaft  $U_1 \subseteq U_3$ . Man zeige, dass

$$(U_1 + U_2) \cap U_3 = U_1 + (U_2 \cap U_3).$$

### Aufgabe 2.

2 Punkte

Man bestimme eine Basis des Lösungsraumes des homogenen linearen Gleichungssystems  $A \cdot \mathbf{x} = \mathbf{0}$ , wobei

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 & 1 & -1 \\ 1 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 \end{pmatrix} \in \text{Mat}_4(\mathbb{R}).$$

Total: 4 Punkte

Zusatzaufgaben auf der Rückseite

## Zusatzaufgaben

Diese Aufgaben werden weder bewertet noch müssen sie abgegeben werden.  
Sie werden in den Tutorien besprochen und sind für die Klausurvorbereitung sehr empfohlen.

### Zusatzaufgabe 3.

Sei  $V$  ein  $\mathbb{K}$ -Vektorraum und seien  $v_1, v_2, v_3$  drei linear unabhängige Vektoren. Sind die Vektoren  $v_1 + v_2, v_1 + v_3, v_2 + v_3$  auch linear unabhängig?

### Zusatzaufgabe 4.

Sei  $V$  ein  $\mathbb{K}$ -Vektorraum.

1. Man zeige, dass für alle  $v_1, v_2 \in V$  gilt  $\text{Span}_{\mathbb{K}}\{v_1, v_2\} = \text{Span}_{\mathbb{K}}\{v_1\} + \text{Span}_{\mathbb{K}}\{v_2\}$ .
2. Seien  $v_1, v_2, v_3 \in V$ , sodass  $v_1 + v_2 + v_3 = 0$ . Man zeige, dass

$$\text{Span}_{\mathbb{K}}\{v_1, v_2\} = \text{Span}_{\mathbb{K}}\{v_2, v_3\}.$$

### Zusatzaufgabe 5.

Seien  $S_1, \dots, S_n$  verschiedene Teilmengen eines  $\mathbb{K}$ -Vektorraumes  $V$ . Durch welche der Symbole “=”, “ $\subseteq$ ” oder “ $\supseteq$ ” kann man  $\boxed{?}$  ersetzen, damit folgende Aussage wahr ist?

$$\text{Span}_{\mathbb{K}}(S_1 \cap \dots \cap S_n) \boxed{?} \text{Span}_{\mathbb{K}} S_1 \cap \dots \cap \text{Span}_{\mathbb{K}} S_n.$$

### Zusatzaufgabe 6.

Sei  $f : V \rightarrow W$  eine  $\mathbb{K}$ -lineare Abbildung und seien  $v_1, \dots, v_n \in V$ . Man zeige oder man widerlege:

1. Wenn  $\{v_1, \dots, v_n\}$  linear unabhängig ist, dann ist  $\{f(v_1), \dots, f(v_n)\}$  linear unabhängig.
2. Wenn  $\{f(v_1), \dots, f(v_n)\}$  linear unabhängig ist, dann ist  $\{v_1, \dots, v_n\}$  linear unabhängig.
3. Wenn  $\{v_1, \dots, v_n\}$  ein Erzeugendensystem von  $V$  ist, dann ist  $\{f(v_1), \dots, f(v_n)\}$  ein Erzeugendensystem von  $\text{Bild } f$ .
4. Wenn  $\{f(v_1), \dots, f(v_n)\}$  ein Erzeugendensystem von  $\text{Bild } f$  ist, dann ist  $\{v_1, \dots, v_n\}$  ein Erzeugendensystem von  $V$ .

### Zusatzaufgabe\*\* 7.

Sei  $\mathcal{S}$  die Menge aller Erzeugersysteme eines  $\mathbb{K}$ -Vektorraumes  $V$ . Kann man den Beweis des Satzes “Jeder Vektorraum hat eine Basis.” so ändern, dass man das Zornsche Lemma auf  $\mathcal{S}$  anwendet um ein minimales Erzeugersystem zu finden? Das heißt, hat jede total geordnete Teilmenge in  $\mathcal{S}$  eine untere Schranke in  $\mathcal{S}$ ?<sup>†</sup>

---

<sup>†</sup>Hinweis:

Man sollte zeigen, dass wenn wir eine fallende Kette von Erzeugendensystemen haben, der Schnitt davon soll auch ein Erzeugendensystem sein. Offene Intervalle um den Ursprung sind Erzeugendensysteme von  $\mathbb{R}$  als  $\mathbb{Q}$ -Vektorraum.